

15.8.2023

Roth-Massivhaus ist neues Mitglied bei solid UNIT Deutschland

Berliner Spezialist für nachhaltige Massivbauweise tritt Netzwerk bei

Berlin. solid UNIT e.V., das Netzwerk für den innovativen Massivbau, hat ein neues Fördermitglied gewonnen: die Bau- GmbH Roth mit Sitz in Berlin. Das inhabergeführte Familienunternehmen ist auf die Planung und den Bau von klimafreundlichen, energieeffizienten Häusern in Massivbauweise spezialisiert. Roth gilt als Pionier für nachhaltiges Bauen und hat als erster Massivbau-Hersteller das „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude“ (QNG) zum Standard in all seinen Neubauten gemacht.

„Wir freuen uns sehr, Roth-Massivhaus als neues Fördermitglied begrüßen zu dürfen. Nur gemeinsam mit erfahrenen Partnern können wir die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung auf den Weg bringen und für Innovation in der Baubranche sorgen“, erläuterte Thomas Zawalski, Geschäftsführer von solid UNIT Deutschland, bei seinem Besuch des Unternehmens.

„Nachhaltigkeit hat bei uns höchste Priorität. Wir wollen unseren Kunden klimafreundliche Lösungen anbieten, die den Puls der Zeit treffen“, so André Roth, Geschäftsführer und Inhaber von Roth-Massivhaus. „Das Bauen mit mineralischen Baustoffen bietet eine Menge Vorteile – von der Energieeffizienz bis zum gesunden Raumklima, zum Beispiel Kühlung bei Hitze. Wir hoffen, dass wir gemeinsam mit solid UNIT viele innovative Impulse im Bereich Massivbau setzen können.“

Weitere Informationen zu solid UNIT unter [solid-unit.de](https://www.solid-unit.de).



Bild (v.l.n.r.): Günter Beierke (Projektleiter Roth-Massivhaus), André Roth (Geschäftsführer und Inhaber Roth-Massivhaus), Thomas Zawalski (Geschäftsführer solid UNIT Deutschland)

Pressekontakt:

Wiebke Zuschlag, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: zuschlag@solid-unit.de, Tel. 0621 / 423 01 42, www.solid-unit.de